

Umbau Solardach zum Batterieladen

Beitrag von „mark1“ vom 27. Dezember 2015 um 23:03

Hi Robert

Ich fahre jetzt den 2. V10 (in 8 Jahren) und habe da eine Grundsaterfahrung: **Immer** Probleme mit der Elektrik/ dem Ladezustand - es mag auch V10 spezifisch sein oder am Alter liegen- ich fahre jeweils "die letzten" 100000 km.

Nachdem ich nach vielen Tagen Sucherei endlich meinen defekten Türgriffen auf die Spur gekommen bin, bin ich nun zwar optimistisch- aber auch nur verhalten... dazu beigetragen haben Erfahrungen mit stromziehenden

- Navi MFD2
- unverträgliche Softwarestände in Steuergeräten
- nicht abschaltender Verstärker
- Bluetooth Aufrüstung Handy (Original VW!)
- Kabelbruch A-Säule
- ...

Insofern strebe ich nach "grundsätzlichen" Lösungen 😊 und arbeite an beiden Fronten: weniger (Ruhe-)Stromverbrauch und besserer Ladezustand mit top-gepflegten Batterien

Meine nächste Aktion wird eine Reinbleibatterie als Starterbatterie sein, sobald die jetzige den Geist aufgegeben hat, das (Solar-) Ladegerät war dafür eine Voraussetzung. Dann gibt es ca. 2-fachen Startstrom bei niedrigem Innenwiderstand, dies sollte die Bordnetzatterie weiter entlasten.

Was mir allerdings bei der ganzen Beschäftigung mit dem Thema richtig deutlich geworden ist, ist die Tatsache, dass die knapp 14 Volt unseres Bordnetzes überhaupt nicht ausreichen, um die "normalen" Batterien wirklich "voll" zu machen- die bräuchten 14.5-14.7 Volt Ladeschlussspannung. Keine Ahnung, was die Fahrzeugentwicklung sich dabei gedacht hat..

Gruss

Mark

P.S.: Mein wohlgemeinter Neid an alle, die keine Elektrik-Probleme haben